

Druckmarken-Kontrasttaster

DK21-25/110/124



- Reflexions-Lichttaster zur Erfassung beliebiger Druckmarken
- Dynamisches Teach-In: Automatische Schwelleneinstellung mit nur einem Tastendruck
- Optik um 90° wechselbar
- 30 µs Ansprechzeit, geeignet für extrem schnelle Abtastvorgänge
- 3 Senderfarben, grün, rot und blau

Druckmarken-Kontrasttaster, Reichweite 25 mm, RGB-Licht mit rechteckiger Lichtfleckabbildung, externes Teach-In, Gegentaktausgang, Stecker M12



Funktion

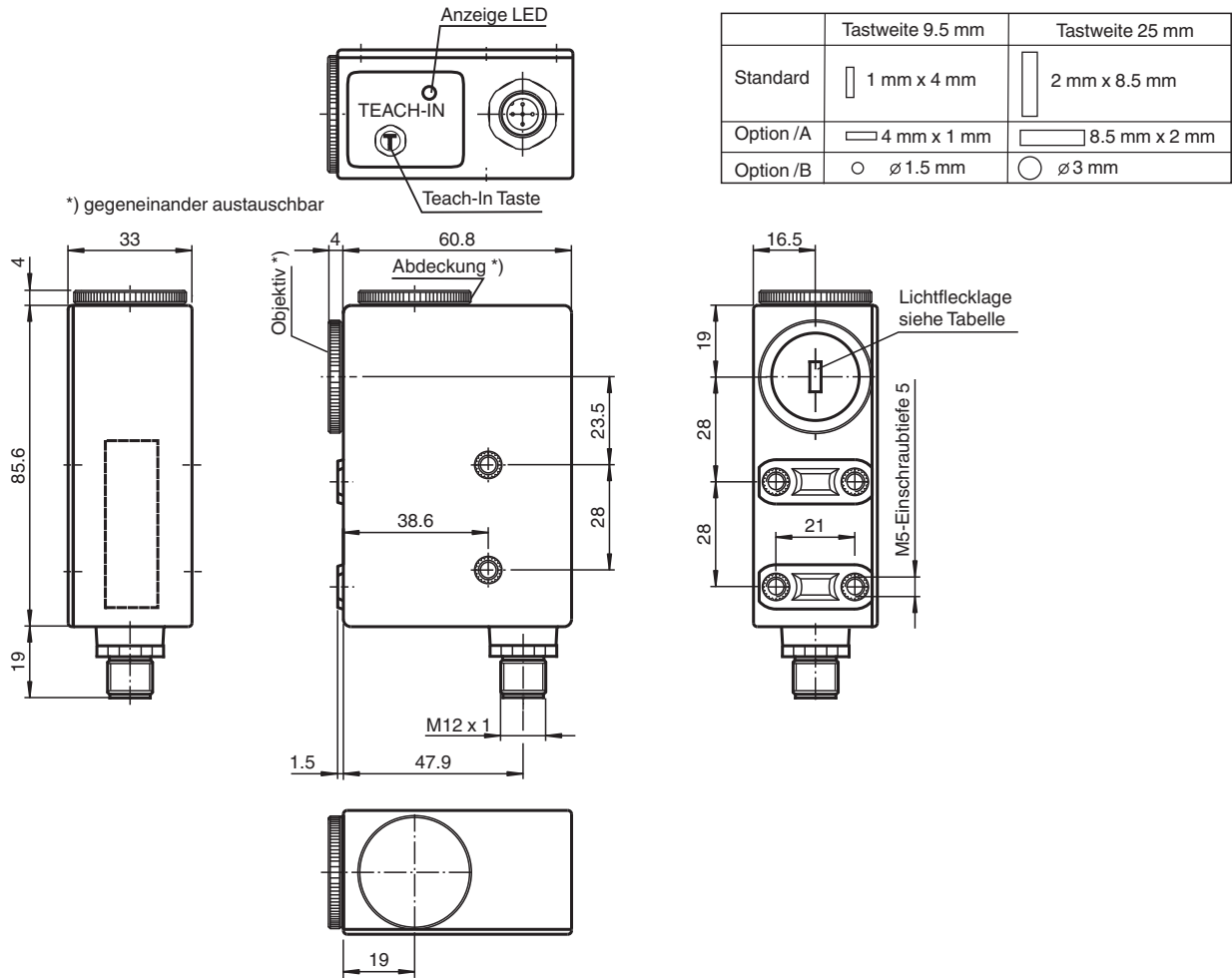
Kontrasttaster der Serie DK10, DK2X, DKE2X und DK3X verfügen standardmäßig über ein extrem robustes und IP67 dichtes industrielles Standardgehäuse mit acht M5 metallverstärkten Gewindehülsen zur Befestigung. Die Linsen bestehen aus hochwertigem optischem Glas. Alle Kontrasttaster werden mit verschiedenen Lichtfleckformen und -ausrichtungen angeboten und verfügen über Gegentaktausgänge (NPN/PNP/Push- Pull).

DK10 Sensoren verfügen über Laser- und LED-Lichtquellen, eine manuelle Empfindlichkeitseinstellung sowie Tastweiten bis 800 mm. DK20/DK21/DKE2X Standard Sensoren verfügen über eine sehr gute Kontrasterkennung und sind in Edelstahlgehäuse verfügbar (DKE).

DK31/DK34/DK35 Sensoren sind für höchste Ansprüche ohne Kompromisse bei der Kontrasterkennung konzipiert.

Die Sensoren der Serie DK20/DK34 verfügen über ein statisches Teach-In, Sensoren der Serie DK21/DKE21/DK31/DK35 verfügen über ein dynamisches Teach-In.

Abmessungen



Technische Daten

Allgemeine Daten	
Tastweite	25 mm ± 6 mm
Lichtsender	LED
Lichtart	sichtbar grün/rot/blau, Wechsellicht
Lichtfleckabbildung	2 mm x 8,5 mm
Winkelabweichung	max. ± 3°
Fremdlichtgrenze	
Gleichlicht	7000 Lux
Teach-In	dynamisches Teach-In
Kenndaten funktionale Sicherheit	
MTTF _d	650 a
Gebrauchsdauer (T _M)	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	0 %
Anzeigen/Bedienelemente	
Funktionsanzeige	LED gelb; Schaltbetrieb: leuchtet, wenn Druckmarke erkannt wird Alarm-Anzeige: schnell blinkend, wenn kein sicherer Betrieb möglich
Bedienelemente	Teach-In-Taste
Elektrische Daten	
Betriebsspannung	U _B 10 ... 30 V DC
Welligkeit	10 %
Leerlaufstrom	I ₀ ≤ 60 mA
Eingang	

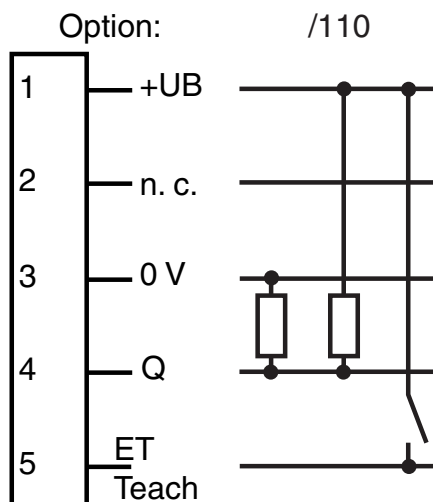
Veröffentlichungsdatum: 2023-04-04 Ausgabedatum: 2023-04-04 Dateiname: 418094_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Technische Daten

Funktionseingang	Teach-In-Eingang	
Ausgang		
Signalausgang	Gegentaktausgang, kurzschlussfest, verpolgeschützt	
Schaltspannung	PNP: $\geq (+U_B - 2,5 \text{ V})$, NPN: $\leq 1,5 \text{ V}$	
Schaltstrom	max. 200 mA	
Schaltfrequenz	f	16,5 kHz
Ansprechzeit	30 μs	
Konformität		
Produktnorm	EN 60947-5-2	
Normen- und Richtlinienkonformität		
Normenkonformität		
Schock- und Stoßfestigkeit	IEC / EN 60068, Halb-Sinus, 40 g je X, Y und Z Richtung	
Vibrationsfestigkeit	IEC / EN 60068-2-6, Sinus, 10 - 150 Hz, 5 g je X, Y und Z Richtung	
Zulassungen und Zertifikate		
CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung $\leq 36 \text{ V}$ ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.	
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur	-20 ... 60 °C (-4 ... 140 °F)	
Lagertemperatur	-20 ... 75 °C (-4 ... 167 °F)	
Mechanische Daten		
Gehäusebreite	33 mm	
Gehäusehöhe	85,6 mm	
Gehäusetiefe	60,8 mm	
Schutzart	IP67	
Anschluss	Gerätestecker M12 x 1, 5-polig	
Material		
Gehäuse	PC (Makrolon, glasfaserverstärkt)	
Lichtaustritt	Glas	
Masse	200 g	

Anschlussbelegung



Veröffentlichungsdatum: 2023-04-04 Ausgabedatum: 2023-04-04 Dateiname: 418094_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

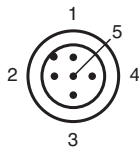
 Pepperl+Fuchs-Gruppe
 www.pepperl-fuchs.com

 USA: +1 330 486 0001
 fa-info@us.pepperl-fuchs.com

 Deutschland: +49 621 776 1111
 fa-info@de.pepperl-fuchs.com

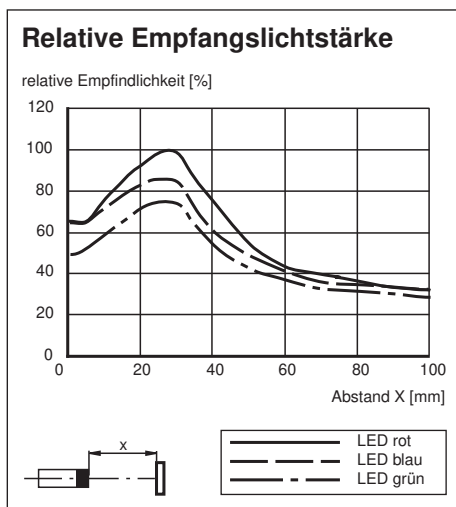
 Singapur: +65 6779 9091
 fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

Anschlussbelegung



Adernfarben gemäß EN 60947-5-2

1	BN	(braun)
2	WH	(weiß)
3	BU	(blau)
4	BK	(schwarz)
5	GY	(grau)



Zubehör

	V15-G-5M-PVC	Kabeldose M12 gerade A-kodiert, 5-polig, PVC-Kabel grau
	V15-W-5M-PVC	Kabeldose M12 gewinkelt A-kodiert, 5-polig, PVC-Kabel grau
	OMH-DK	Haltewinkel rechtwinklig
	OMH-DK-1	Flache Montagehalterung

Veröffentlichungsdatum: 2023-04-04 Ausgabedatum: 2023-04-04 Dateiname: 418094_ger.pdf

Beachten Sie „Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen“.

Pepperl+Fuchs-Gruppe
www.pepperl-fuchs.com

USA: +1 330 486 0001
fa-info@us.pepperl-fuchs.com

Deutschland: +49 621 776 1111
fa-info@de.pepperl-fuchs.com

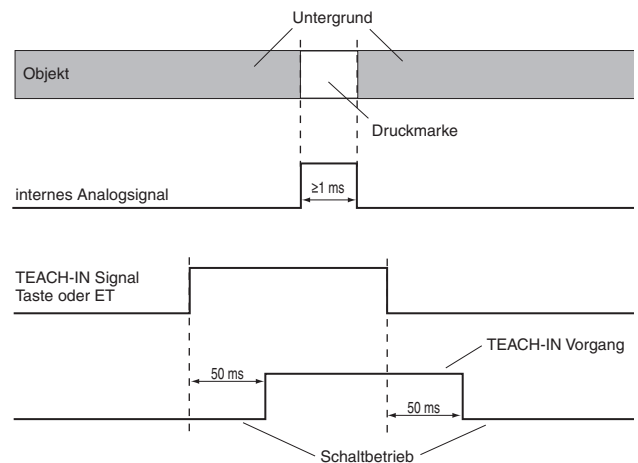
Singapur: +65 6779 9091
fa-info@sg.pepperl-fuchs.com

PEPPERL+FUCHS

Teach-In

Einstellung

- Den Lichtfleck auf den Untergrund richten. Bei spiegelnden oder glänzenden Objektflächen ist der Sensor um 10° bis 15° zur Materialoberfläche zu neigen.
- Die Teach-In-Taste am Gerät betätigen, oder einen positiven Impuls (+UB) am externen Teach-In-Eingang (ET) anlegen. Der Teach-In-Vorgang beginnt 50 ms nach dem Anlegen des Teach-In-Signals.
- Druckmarke durch den Lichtfleck fahren. Die Druckmarke muss den Lichtfleck für mindestens 1 ms vollständig bedecken.
- Der Teach-In Vorgang endet 50 ms nach Beendigung des Teach-In-Signals (Taste bzw. ET) mit den folgenden möglichen Zuständen:
Teach-In erfolgreich: Es folgt die nichtflüchtige Speicherung der eingelernten Werte im EEPROM. Anzeige-LED leuchtet bei erkannter Druckmarke nach +UB, bei Untergrund nach 0 V.
ALARM-Funktion : Kontrast für alle Senderfarben zu gering; ein sicherer Schaltbetrieb kann nichtgewährleistet werden. Anzeige LED blinkt schnell (ca. 4 Hz). Rückkehr in den Schaltbetrieb mit den zuletzt akzeptierten Werten nach Tastendruck, bzw. +UB an ET (mind. 50 ms).



Die Schaltschwelle liegt genau in der Mitte des aufgenommenen Kontrastes

Ergibt sich für mehrere Senderlichtfarben der gleiche Kontrast zwischen Marke und Untergrund, so kann die Senderauswahl unterschiedlich ausfallen.

Für die exakte Kontrastermittlung kann der DK... auch mit zusätzlichem Analogausgang geliefert werden.

Sender-Testfunktion:

- Anschluss von +UB bei aktivem Teach-In Signal (Tastendruck oder Signal an ET).
- Nach Beendigung des Teach-In wird der grüne Sender geschaltet.
- Nach dem zweiten Teach-In wird der rote Sender geschaltet.
- Nach dem dritten Teach-In der blaue Sender.
- Nach dem vierten Teach-In: Rückkehr zum Schaltbetrieb

Im Testbetrieb wird das Schalten der Ausgänge unterdrückt.